

Allgemeine Geschäftsbedingungen:

Termine

- 1.) Ihre ausgemachten Termine sind verbindlich.
- 2.) Bitte sagen Sie vereinbarte Termine nur in dringenden Fällen und mindestens 24 Stunden vor Ihrem Termin telefonisch ab. Sollten Sie uns nicht erreichen sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter. Absagen können nicht per E-Mail erfolgen.
- 3.) Nicht rechtzeitig abgesagte Termine werden nach Vorgabe der Krankenkassen nicht übernommen und daher privat in Rechnung gestellt.
- 4.) Wir haben eine Warteliste und versuchen Ihren abgesagten Termin anderweitig zu vergeben. Sollte dies erfolgreich sein, wird Ihnen der Termin selbstverständlich nicht in Rechnung gestellt.
- 5.) Nach telefonischer Terminvereinbarung lassen Sie sich bei Ihrem ersten Termin in der Praxis einen Terminzettel ausdrucken, um Missverständnisse bei den Folgeterminen zu vermeiden.
- 6.) Aufgrund der sehr komplexen und aufwendigen Terminvergabe kann es in Einzelfällen dazu kommen, dass Sie mitunter bis zu 15 Minuten Wartezeit haben.
- 7.) Bitte kümmern Sie sich rechtzeitig um Ihre Folgetermine.

Versicherung

- 1.) Gesetzlich versicherte Patient:innen müssen zu ihrem ersten Termin einen Eigenanteil bezahlen. Dieser setzt sich aus 10€ pro Rezept + 10% des Behandlungswertes zusammen. Dadurch variiert der Preis je nach Heilmittel und Anzahl der Termine.
- 2.) Die Preise für privat versicherte Patient:innen sind nicht verhandelbar. Wieviel Ihre Krankenkasse von den Kosten erstattet, hängt von Ihrem jeweiligen Tarif ab.
- 3.) Bitte beachten Sie, dass Sie zur Begleichung der Honorarrechnung verpflichtet sind - unabhängig davon in welcher Höhe und zu welchem Zeitpunkt Ihnen diese Kosten von Ihrer Krankenkasse erstattet werden.

Behandlung

- 1.) Die Krankenkassen bezahlen uns eine Behandlungszeit von 20 Minuten pro Termin (bei KG und MT). In diese Zeit fallen: Das Aufrufen im Wartebereich, Unterschreiben des Rezeptes, Aus- und Anziehen, die therapeutische Behandlung und die Dokumentation des Termins, Absprachen mit anderen Therapeut:innen und das Planen zukünftiger Maßnahmen sowie ggf. das Schreiben eines Therapie-Berichtes.
- 2.) Um Ihre Problematik zu erfassen und um eine effektive Behandlung zu planen, müssen wir nach kassenärztlicher Vorschrift zum ersten Termin einen Befund erstellen. Dazu gehören ein Vorgespräch (Anamnese) und eine körperliche Untersuchung. Je nach Umfang der Problematik kann dies den gesamten ersten Termin in Anspruch nehmen.
- 3.) Unsere Therapeut:innen sind hochqualifiziert ausgebildet und arbeiten nach bestem Wissen und Gewissen. Nur wenn Sie sich an den / die Therapeut:innen und deren Behandlungsplan halten, können wir gemeinsam Ihre Ziele erreichen.
- 4.) Die Therapeut:innen arbeiten nach dem verordneten Rezept, welches Sie von Ihrem Arzt / Ihrer Ärztin erhalten haben. Es können stattdessen keine abweichenden Leistungen erbracht werden.
- 5.) Bitte beachten Sie, dass es sich bei der Physiotherapie nicht um Wellness-Behandlungen handelt. Wir wollen Ihnen nachhaltig helfen Ihre Beschwerden in den Griff zu bekommen und Ihnen mit adäquaten Maßnahmen wieder zu mehr Lebensqualität verhelfen.
- 6.) Nach der Behandlung kann es zu einer kurzfristigen Verstärkung oder Veränderung von Beschwerden kommen. Es können auch Muskelkater o.Ä. auftreten. Wenn Sie verunsichert sind, sagen Sie uns bitte Bescheid und fragen Sie jederzeit bei Ihrer / Ihrem Therapeut:in nach.
- 7.) Sie brauchen für Ihren Termin kein eigenes Handtuch mitbringen. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem / Ihrer Therapeut:in, ob Sie lockere Sportkleidung benötigen. Zum Training an den Geräten sind Turnschuhe notwendig, die nicht im Straßenbereich getragen werden.